

Porträts über die Gleichstellung der Frau

Liestal Die Ausstellung im Theater Palazzo thematisiert die Geschlechterrollen in der Gesellschaft



An der Ausstellung werden 20 Porträtaufnahmen aus verschiedenen Generationen gezeigt.

SANNA YOU

VON SANNA YOU

Zweierlei – so heisst die Fotoausstellung im Theater Palazzo Liestal, die gestern mit einer Vernissage eröffnet wurde. Sie entstand in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Gleichstellung Baselland und der Schule für Gestaltung in Basel. Das Thema: die diesjährigen vier Gleichstellungsjubiläen der Frau zu 40 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht in der Schweiz, 30 Jahre Gleichstellungsauftrag in der Verfassung, 20 Jahre Frauenstreik und 15 Jahre Gleichstellungsgesetz. «Wir wollten auf eine neue Art und Weise an das Thema herangehen», sagt Sabine Kubli, Leiterin der Fachstelle.

Gezeigt werden Porträts von Frauen und Männern aus verschiedenen Generationen. Es wird mit Geschlechterrollen gespielt; und teilweise erkennt der Betrachter erst auf den zweiten Blick, ob es sich bei der

fotografierten Person um eine Frau oder um einen Mann handelt. Ergänzt werden die Porträts durch Textpassagen. Diese geben die Gedanken des abgebildeten Modells, stets in Bezug zur Gleichstellung, wieder. Dabei

«Es gibt nicht nur zweierlei, sondern vielerlei Geschlechter.»

Sabine Kubli, Leiterin
Fachstelle für Gleichstellung

wurden Fragen gestellt wie beispielsweise: Wie haben die älteren Damen das Frauenstimmrecht erlebt? Welche Männer- und Frauenrollen gibt es heute?

«Es ist uns auch wichtig gewesen, dass die Leute er-

kennen, dass es nicht nur zweierlei sondern vielerlei Geschlechter gibt, vor allem mit den neuen Rollenverteilungen», so Kubli. Das zeigten auch die verschiedenen Porträts.

Die Idee zu diesem Projekt kam von einem Mann: Reto Mugglin. Er besuchte den Fotokurs von Regine Flury an der Schule für Gestaltung: «Wir sind unabhängig voneinander auf das Thema gekommen. Angerufen hat aber er, bei der Fachstelle für Gleichstellung», erzählt die ausgebildete Grafikerin und Fotografin. Somit kam dieses Projekt ins Rollen und die 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer realisierten die 20 ausgestellten Porträts. Dafür wurden 76 Personen aus der Region abgelichtet. «Im Vordergrund sollte stets der Prozess der Fotografie stehen und wie man mit verschiedenen Techniken an ein Thema herangehen kann», ergänzt Flury.

Die Ausstellung ist noch bis zum 20. Juni im Theater Palazzo zu sehen.

■ ZWEIERLEI: SONNTAGSMATINÉE

Am Sonntag, **19. Juni**, gibt es eine **Matinée** zur Ausstellung «Zweierlei». In der Gesprächsrunde finden Enrique Fontanilles (Künstler und Dozent), Svetlana Marchenko (Studentin der Hochschule für Gestaltung), Rosy Frutiger (Kommission für

Gleichstellung Baselland), Alexandra Hänggi (Gruppe 14. Juni und professionELLE) und Markus Theunert (männer.ch) zusammen. Die Themen der Diskussionsrunde sind die **Visionen der Gleichstellung**. Die Matinée beginnt um **11 Uhr**

im Theater Palazzo in Liestal. In einer **Publikation** zur Ausstellung sind alle Fotografien zu sehen. Diese ist für 12 Franken erhältlich.

Weitere Infos unter:
www.gleichstellung.bl.ch